



1 Suzuki bietet im neuen Baleno auch einen Hybridantrieb an.

FACTS

VIER METER LANG

355 LITER

ZWEI MOTOREN

93 G/KM CO₂

AB CHF 15 990

SUZUKI BALENO

NEUES KOMPAKTMODELL

Suzuki feiert in der Schweiz sein 35-Jahr-Jubiläum. Mit einer breiteren Produktpalette wollen die Japaner weitere Marktanteile hinzugewinnen. Dazu soll das neue Kompaktmodell Baleno entscheidend beitragen. Für den Vitara und SX4 S-Cross wird zudem erstmals ein 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe angeboten.

Über 152 000 Fahrzeuge in den letzten 35 Jahren hat die 1906 gegründete japanische Traditionsmarke in der Schweiz immatrikuliert. «Der Schweizer Markt hat 1981 förmlich auf Suzuki gewartet», blickt Generaldirektor Hanspeter Bachmann zu den Anfängen zurück. Der Geländewagen LJ80 mit zuschaltbarem Allrad und Untersetzung für 10 990 Franken wurde schnell zum Verkaufshit – insbesondere in den ländlichen Gebieten und in den Bergen. Seit dem Premierenjahr hat Suzuki seine Verkaufszahlen mehr als verdoppelt.

Vom neuen Suzuki Baleno, der auch mit einem Hybridantrieb erhältlich ist, erhofft sich Suzuki einen weiteren Verkaufsschub. Der vier Meter lange Baleno greift den Namen einer früheren Baureihe wie-

der auf. Die Fließhecklimousine bietet mit 355 Litern einen der grössten Kofferräume im Kleinwagen-Segment. Als Antrieb stehen ein 111 PS starker 1,0-Liter-Motor und ein 90 PS starker 1,2-Liter-Mildhybrid zur Auswahl. Beim Hybrid greift ein integrierter Startgenerator beim Beschleunigen unterstützend ein und gewinnt beim Bremsen wieder Strom zurück. Er soll sich mit nur 4,0 l/100 km Treibstoff bescheiden, was einem CO₂-Ausstoss von 93 g/km entspricht. Geschaltet werden kann mit einem manuellen Fünfgang-Getriebe, einer Sechsstufen-Automatik (Baleno 1.0) oder einem CVT-Getriebe (Baleno 1.2). Die Topversion mit Hybrid-Technologie ist zu einem Einführungspreis von 19 990 Franken verfügbar. Das Basismodell «Unico» gibt es bereits ab 15 990 Franken.

Bereits im Markt etabliert hat sich der Allrad-Lifestyle-SUV Vitara. Seit kurzer Zeit ist er auch als Boosterjet-Version erhältlich. Der 1,4-Liter-Turbobenziner leistet 140 PS, realisiert ein maximales Drehmoment von 220 Nm und verbraucht im Mix 5,4 Liter (127 g/km CO₂, Kat. D) auf 100 Kilometer. Diese Motorisierung kann mit dem manuellen 6-Gang-Schaltgetriebe oder mit der 6-Stufen-Automatik kombiniert werden und kostet ab 29 990 Franken (Automat plus 2000 Franken). Bereits die Top-Version ist sehr umfangreich ausgestattet. Wer es noch etwas exklusiver mag, der kann für einen Aufpreis von 500 Franken das Sondermodell «Sergio Cellano» bestellen.

**«UNSERE KOMPAKTEN,
SPARSAMEN UND
PREISWERTEN PRODUKTE
PASSEN PERFEKT ZUR
HEUTIGEN ZEIT»**

Hanspeter Bachmann,
Generaldirektor Suzuki Schweiz

Weiter lanciert Suzuki den SX4 S-Cross und den Vitara als Allrad-Turbodiesel mit dem 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe und Start-Stopp-System. Über Schaltwippen können die Gangstufen auch manuell angewählt werden. Der Verbrauch liegt laut Hersteller bei beiden Modellen bei nur 4,5 l/100 km (119 g/km CO₂). Die Preise beginnen bei 28 900 (SX4 S-Cross) bzw. 29 990 Franken (Vitara).

Text Markus Rutishauser / Bild Werk